

Ärmel ohne Einhaltweite zu GS Lumber DOB Gr 40

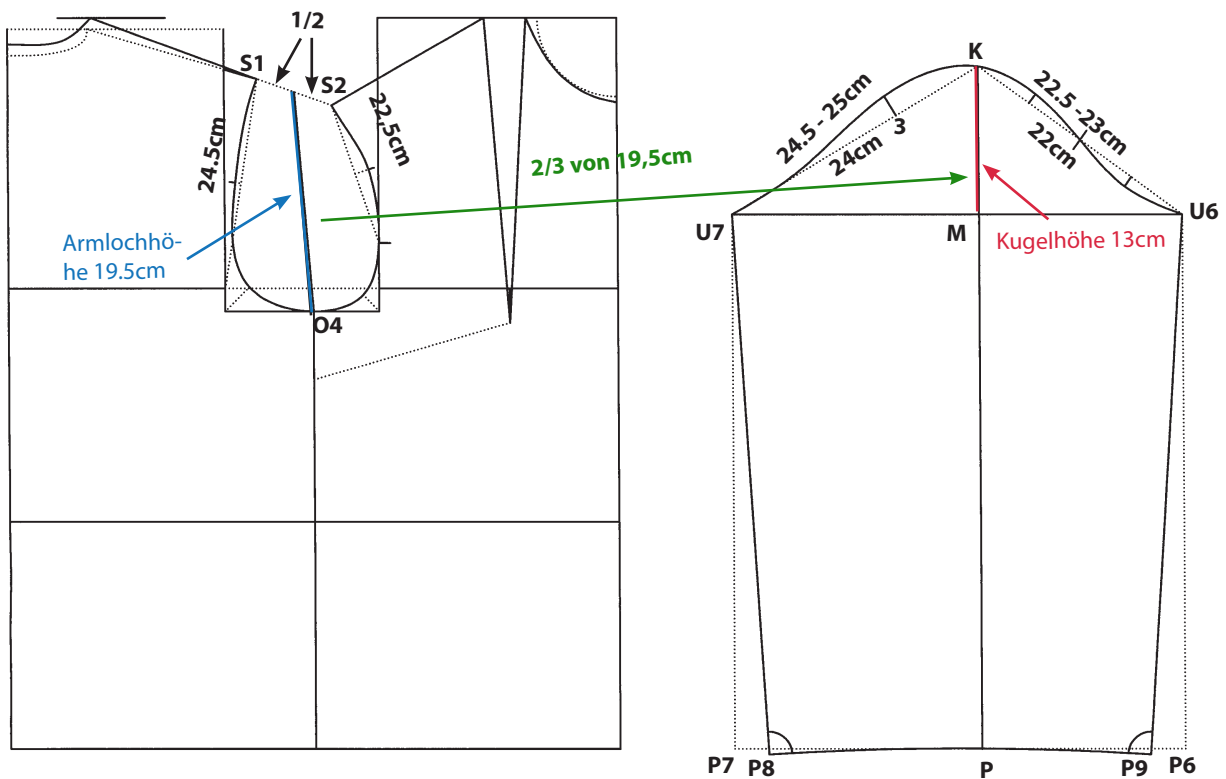
Masse

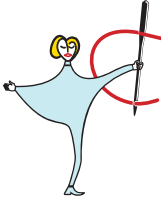
Berechnung der Masse

- Armlochhöhe Lumber $1/2$ Strecke S1 - S2. Verbinden mit O4 = 19,5cm
- Kugelhöhe Ärmel $2/3$ der Armlochhöhe \rightarrow von 19,5cm = 13cm
- Länge hinteres Armloch S1 - O4 = 24,5cm
- Länge vorderes Armloch S2 - O4 = 22,5cm

Konstruktionsmasse

- Die Kugelhöhe des Ärmels beträgt $2/3$ der Armlochhöhe = 13cm
- Die Konstruktion wird über Hilfslinien ausgeführt. Das Mass dieser Hilfslinien ist je 0,5cm kürzer als die entsprechende Armlochlinie des VT's und des RT's. Diese 5mm werden wieder eingeholt über die Linienführung der Kugelkonstruktion.
- Hilfslinie hintere Armkugellinie 24cm
- Hilfslinie vordere Armkugellinie 22cm





Konstruktions-Anleitung

Kreuzungslinien im rechten Winkel konstruieren. Ergibt den Kreuzungspunkt M.

M - K $\frac{2}{3}$ Kugelhöhe (13cm)

K - U7 hinteres Armloch abzüglich 0,5cm (24cm)

K - U6 vorderes Armloch abzüglich 0,5cm (22cm)

K - P äussere Ärmellänge 60cm

P7 senkrecht unter U7

P6 senkrecht unter U6

K - 3 = $\frac{1}{3}$ K - U7 und um ca. 2cm erhöhen

K - 1/2 = $\frac{1}{2}$ K - U6

Kugel einzeichnen

- Hintere Kugellinie
 - ab U7 um 1-2mm hohlen
 - im unteren Drittel kreuzen
 - bei 3 um 2cm wölben

K ist der höchste Punkt. Er kommt auf S1/S2 zu liegen -> es sind die Schulterpunkte des Vorderteils und des Rückenteils

- Vordere Kugellinie
 - in der oberen Hälfte um ca. 1cm wölben
 - in der unteren Hälfte um 1cm hohlen

Ärmelweite und Saumlinie

- P8 - P9 gewünschte Ärmelweite bestimmen
- Differenzbetrag zu P6 - P7 halbieren. Beidseits abtragen ab P6 und P7
- Bei P8 und P9 die Ärmellänge mit rechtem Winkel ausgleichen